

## Antrag an die Friedhofsverwaltung auf Erteilung der Genehmigung zur Errichtung / Schriftnachtrag\* eines Grabmals

auf dem Friedhof: **Connewitz** nach der beigelegten maßstäblichen Zeichnung 1:10 (siehe Rückseite).  
Der Antrag wird in zweifacher Ausfertigung eingereicht.

Nutzungsberechtigte(r) der \_\_\_\_\_

(Name und Anschrift): \_\_\_\_\_

Grabstätte: Abteilung \_\_\_\_\_ Reihe \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Grabbezeichnung: Wahlgrab – Reihengrab – Urnengrab – Erbbegräbnis\*

Name des/der Verstorbenen: \_\_\_\_\_ Todestag: \_\_\_\_\_

AuftraggeberIn (Name und Anschrift): \_\_\_\_\_

\*Nichtzutreffendes durchstreichen

### Grabmal

Freiwillige Selbstangabe:  Grabmal nicht aus ausbeuterischer Kinderarbeit

Material (Gesteinsart) u. Farbe des Werkstoffes: \_\_\_\_\_

Bearbeitung des Werkstoffes: Vorderseite: \_\_\_\_\_

Seitenflächen: \_\_\_\_\_

Rückseite: \_\_\_\_\_

Schrift: Art: \_\_\_\_\_

Ausführung: \_\_\_\_\_

Farbe: \_\_\_\_\_

Symbol / Ornament Art/Ausführung/Farbe: \_\_\_\_\_

Schrifttext und Zeichen: \_\_\_\_\_  
(Anordnung u. Schriftprobe auf  
beigelegter Zeichnung, Anlage)

Dem/der Unterzeichneten ist bekannt, dass unvollständig ausgefüllte Anträge ohne beigelegte maßstäbliche Zeichnung (Anlage) nicht bearbeitet werden können. **Die Ausführungsarbeiten am Grabmal werden erst nach Genehmigungs-erteilung begonnen.** Der/die Unterzeichnete erklärt hierdurch, dass die Verkehrssicherheit des Grabmals durch Beachtung der allgemeinen anerkannten Regeln der Baukunst und des Handwerks gewährleistet wird.

Ort: \_\_\_\_\_ am: \_\_\_\_\_ Firmenstempel:

Unterschrift:

### Hinweis an den Nutzungsberechtigten:

Sollten bei den Aufstellungsarbeiten des Grabmals die Friedhofsanlagen oder die benachbarten Grabstätten beschädigt werden, so verpflichtet sich hiermit die ausführende Firma, der Friedhofsverwaltung die durch Beseitigung der Schäden entstehenden Kosten zu ersetzen.

Ohne Genehmigung aufgestellte Gedenkzeichen, Einfassungen, Bänke oder dergleichen verpflichtet sich der/die AuftraggeberIn bei Verlangen der Friedhofsverwaltung auf eigene Kosten zu entfernen. Mir ist bekannt, dass ich für die Standsicherheit des Grabmals verantwortlich bin.

\_\_\_\_\_  
Eigenhändige Unterschrift des/der Nutzungsberechtigten

## Angaben zum Grabstein, Fundament und Dübel

Die Angaben sind auf der Grundlage der UVV für Friedhöfe und Krematorien (VSG 4.7) nach den Richtlinien für das Fundamentieren von Grabdenkmälern des Bundesverbandes des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerkes vorzunehmen:

**Grabstätte:** Abteilung \_\_\_\_\_ Reihe \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Grabmalabmessungen: Höhe: \_\_\_\_\_ Breite: \_\_\_\_\_ Tiefe: \_\_\_\_\_ Gewicht ca. \_\_\_\_\_

Standfestigkeitsberechnung: \_\_\_\_\_

Fundament: Material: \_\_\_\_\_

Abmessungen (H/B/T): \_\_\_\_\_

Dübel: Material/ Länge/ Ø: \_\_\_\_\_

Für die Richtigkeit der Angaben: \_\_\_\_\_

(Unterschrift d. Ausführenden)

**Anlage M 1:10** (Vorderseite, Seitenansicht)

Schriftprobe (2 Buchstaben): \_\_\_\_\_

### Bemerkungen der Friedhofsverwaltung:

Genehmigt am: _____  (Unterschrift u. Stempel)	Bei Aufstellung nachgeprüft:	Grabmalgenehmigungsgebühr:
	am: _____  durch: _____	Euro: _____  Bezahlt: _____